

Ein neues Projekt soll auch in Kärnten mit dem zweiten Schuljahr-Semester starten:

# Hilfe für missbrauchte Kinder

In Deutschland läuft das theaterpädagogische Projekt „Mein Körper gehört mir“ als Vorbeugemaßnahme für Kindesmissbrauch bereits mit großem Erfolg –

ab dem zweiten Schuljahr-Semester soll es das auch in Kärnten geben! Das „Zentrum für Verbrechensvorbeugung und Opferschutz“ will dieses interaktive Thea-

terstück an die dritten und vierten Volksschulklassen bringen.

Vereinspräsident Günther Ebenschweiger: „Nach Gesprächen mit den Schulleitern stellen wir das Projekt bei einem Elternabend vor, denn wir legen Wert auf Zusammenarbeit.“

Rund um das Theaterstück gibt es behutsame Gespräche zum Thema Kindesmissbrauch. Anschließend erhält jedes Kind ein

Kärtchen mit Notrufnummern für den Ernstfall. Danach kümmern sich ausgewählte Organisationen um die Betroffenen.

Aus Kärnten haben sich bisher schon 47 Personen gemeldet, die bei dem Projekt oder im Verein mit helfen wollen. Heute findet ein Gespräch mit den deutschen Pädagogen statt, für Jänner sind Schulungen der Kärntner Teams geplant.

*Brigitta Luchscheider*